

## Im Rahmen der engen Kooperation des Fachbereichs Schulsozialarbeit mit dem Klever Kindernetzwerk freuten wir uns mit...

**Kleve. Die Town & Country Stiftung übergab in Kleve eine Spende in Höhe von 1.000 Euro an das Klever Kindernetzwerk e.V. Das KKN unterstützt Kinder aus benachteiligten Familien in Form von Schulmaterialien, wie zum Beispiel leistifte, Hefte, Malkästen sowie Schultaschen und Sportsachen. Darüber hinaus gewährt das KKN Zuschüsse zum Besuch kultureller sowie schulischer und außerschulischer Veranstaltungen. Für diese Zwecke wurden in diesem Jahr seitens des KKN bereits über 3000 Euro zur Verfügung gestellt.**



(v.l.n.r.) Willi Quartier, Monika Moß-Janssen, Barbara Copper, Ralf Nolden, Kerstin Schuster, Susanne Mathar, Joachim Verhoeven, Foto: Markus Möllmann

Der Town & Country Stiftungspreis wird 2017 bereits zum fünften Mal vergeben. Der Fokus der Förderung im Rahmen des Stiftungspreises liegt auf der Unterstützung benachteiligter Kinder. In diesem Jahr werden 500 Kinder-Hilfsprojekte mit jeweils 1.000 Euro unterstützt. Das Klever Kindernetzwerk e.V. ist eine der 500 Einrichtungen, die die Auswahlkriterien erfüllt hat. Aus allen nominierten Projekten wird eine unabhängige Jury jeweils ein Projekt pro Bundesland auswählen, an das im November 2017 ein weiterer Förderbetrag in Höhe von 5.000 Euro im Rahmen einer feierlichen Gala vergeben werden soll.

Die Town & Country Stiftung unterstützt mit dem Stiftungspreis das wichtige und unermüdliche Engagement aller Mitarbeiter und Ehrenamtlichen des Vereins. „Wir haben zwar das große Glück in Deutschland, dass jedes Kind kostenlos zur Schule gehen kann, doch trotzdem ist Bildung oft mit einem enormen Kostenaufwand verbunden. Nicht alle Familien können sich das leisten, weshalb das Klever Kindernetzwerk e.V. tolle Unterstützungsarbeit leistet, die sehr wertvoll ist“, sagte Ralf Nolden, Geschäftsführer von HausBauManagement Nolden GmbH und Botschafter der Town & Country Stiftung.

Die Town & Country Stiftung wurde 2009 von Gabriele und Jürgen Dawo mit dem Anliegen ins Leben gerufen, um unverschuldet in Not geratenen Hauseigentümern und benachteiligten Kindern zu helfen. Die Arbeit der Stiftung wird durch die Spendenbereitschaft der Town & Country Lizenzpartner des Town & Country Franchise-Systems ermöglicht, wobei die ursprünglichen Satzungszwecke zwischenzeitlich noch erweitert worden sind.